

# TTK brennt auf Spiel des Jahres

**Tischtennis:** Damen, 2. Bundesliga Nord – Großburgwedelerinnen empfangen MTV Tostedt

VON CHRISTOPH HAGE

Zugespielt formuliert: In diesem Duell geht es um die niedersächsische Krone, darum, wer das beste Damenteam des Bundeslandes stellt. Aufsteiger TTK Großburgwedel empfängt am Sonntag um 15 Uhr den MTV Tostedt zum Duell der

beiden höchstspielenden Damenmannschaften in Niedersachsen. Für den Gastgeber ist es das Spiel des Jahres, dem er seit dem Aufstieg entgegenfiebert.

Der direkte Wiederabstieg ist im Jahr vor der Gründung einer eingeleigten 2. Bundesliga kein Beinbruch, vor den Tostedterin-

nen will der TTK die Saison aber schon beenden.

Von der Papierform her sei der MTV favorisiert, sagt Michael Junker. „Ihre Spitzenspielerinnen Svenja Obst fehlte zuletzt krankheitsbedingt. Ich weiß nicht, wie gut sie in Form ist. Vielleicht haben wir dadurch im oberen Paarkreuz eine Chance“,

sagt der Teammanager. Seine Spielerinnen werden zuletzt genau hingeschaut haben, trainieren beide Teams doch größtenteils Seite an Seite im Landesstützpunkt in Hannover. Nina Tschimpke und Maria Shiiba etwa haben eine gemeinsame Trainingsgruppe. „Es würde mich wundern, wenn es dort

nicht die eine oder andere Frotzelei gegeben hat“, sagt Junker. Taktisch könne sein Team besser variieren, da es eine Abwehrspielerin mehr habe. Letztlich komme es aber darauf an, seine Leistung an den Tisch zu bringen. „Und wem das besser gelingt, wird das Spiel gewinnen“, sagt Junker.

## Termine

Der TTC Arpke ist morgen Ausrichter der Tischtennis-Regionsrangliste der Damen und Herren. Ab 18.30 Uhr fliegen die Bälle in der Turnhalle Am Waldbad durch die Luft. Die beiden Erstplatzierten qualifizieren sich für die Bezirksrangliste. Nachmeldungen sind für einen Unkostenbeitrag von 3,50 Euro bis morgen (18 Uhr) bei Ulrike Schubert unter Telefon (0 51 03) 18 10 und per E-Mail an [u.schubert@ttvrh.de](mailto:u.schubert@ttvrh.de) möglich.

Der Niedersächsische Tennisverband (NTV) veranstaltet am Sonnabend (ab 9 Uhr) und Sonntag (ab 8 Uhr) im Sport- und Fitness-Park Isernhagen den Nachwuchs-Wintercircuit der Altersklasse U 21. An der Turnierserie nehmen neben dem NTV Hamburg, Nordwest, Schleswig-Holstein sowie Berlin-Brandenburg teil. Pro Verband können jeweils drei Damen und Herren für die Einzelwettbewerbe nominiert werden. Die acht Punktbesten der Vorrunde qualifizieren sich für das Masters. ma

## Korrektur

Nicht Friedhelm Döbel, sondern sein Bruder Heinz Döbel (SV Hertha Otze) ist von seiner Tochter Annika zum Halbmarathon nach Amsterdam eingeladen worden. Wir bitten, diesen Fehler zu entschuldigen. ch



Zuletzt viel unterwegs: Bolzums Jannik Xu verbringt mit dem Deutschen Tischtennis-Bund drei Wochen in China.

Bork

## Kontrastprogramm für den SV Bolzum

**Tischtennis:** Regional- bis Bezirksliga – SSV erwartet den Spitzenreiter

Einen Großkampftag mit vielen Zuschauern erwartet der SV Bolzum am Sonnabend in der **Regionalliga Nord**, wenn um 14 Uhr das Spitzenspiel gegen Tabellenführer Hamburger SV beginnt. „In der vergangenen Saison haben wir beide Spiele gegen den HSV gewonnen, aber die haben sich mit zwei neuen Spielern im oberen Paarkreuz gut verstärkt. Ein Punkt wäre schon

ein Erfolg für uns“, sagt Sprecher Friedrich Bolzum. Ein Kontrastprogramm stellt tags darauf um 14 Uhr das Auswärtsduell beim MTV Wolfenbüttel dar. „Die Gastgeber galten vor der Saison als Absteiger Nummer eins, haben zuletzt aber gute Ergebnisse erzielt. Die sollte man nicht unterschätzen, dennoch müssen die Punkte in diesem Spiel kommen“, sagt Bolzum.

Rechtzeitig zurückgekehrt ist Jannik Xu von einem Trainingslehrgang mit dem Deutschen Tischtennis-Bund in Chengdu. Beim Top-48-Bundesranglistenturnier der Schüler tankte er am vergangenen Wochenende mit Platz vier noch einmal Selbstvertrauen, in Bad Königshofen unterlag er im kleinen Finale Gerrit Engemann (TTC GW Bad Hamm) mit 1:3.

Der SSV Langenhagen ist neben dem TSV Heiligenrode II die einzige ungeschlagene Mannschaft in der **Bezirksoberrliga Nord** – morgen (20.15 Uhr) erwartet der Aufsteiger den bisher viermal siegreichen Spitzenreiter.

**Weiter spielen – Bezirksliga 3:** TTK Großburgwedel – TSV Engensen (Sbd., 19.30 Uhr), Bolzum III – Arminia Hannover (So., 12 Uhr) ch

## Scherling steht nur pro forma am Tisch

**Tischtennis:** Damen, Landes- bis Bezirksliga – MTV will beim Tabellenführer nicht taktieren

VON CHRISTOPH HAGE

Vor zwei Jahren sind sie gemeinsam aus der **Landesliga** abgestiegen. Dem PSV GW Hildesheim II gelang der direkte Wiederaufstieg, der MTV Engelbostel-Schulenburg kehrte nach der Meisterschaft seiner Niedersachsenliga-Mädchen in die Klasse zurück. Morgen (20 Uhr) ist der MTV als Spitzenreiter beim ärgsten

Verfolger zu Gast. „Dieses Spiel haben sich die Mädels verdient“, sagt Trainer Stephan Hartung, der mit einem Duell auf des Messers Schneide rechnet. „Wir taktieren nicht, spielen wie immer: Jung und wild, und dann schauen wir mal.“

Andrea Scherling machen weiter Rückenprobleme zu schaffen, der TTC Arpke steht damit vor einem Problem. Sollte die

Nummer vier in diesem Jahr nicht mehr zum Einsatz kommen, läuft der TTC Gefahr, seine Sollstärke zu verlieren. Daher wird sich Scherling im Heimspiel gegen die SG Diepholz (Sonnabend, 16 Uhr) aufschreiben lassen, auch wenn das bedeutet, dass maximal drei Einzel und ein Doppel kampfflos abgegeben werden. „Gegen die SG haben wir nie so gute Karte gehabt,

deswegen haben wir uns dieses Spiel dafür ausgesucht“, berichtet Sprecherin Melanie Groß.

Sechster Sieg im sechsten Spiel? Spitzenreiter TSV Wettmar muss am Sonnabend (14 Uhr) in der **Bezirksoberrliga Nord** beim Tabellenfünftens TSV Brokeloh antreten.

Die Engelbosteler Reserve will derweil einen weiteren Konkurrenten auf Dis-

tanz halten, ist am Sonnabend (16.15 Uhr) beim SV Kirchweyhe zu Gast. „Ich rechne damit, dass wir 20, 22 Punkte für den Klassenerhalt brauchen. Bis zur Winterpause müssen wir also noch drei holen und damit können wir in Kirchweyhe anfangen“, sagt Hartung.

**Weiter spielen – Bezirksliga 3:** Lehrter SV – Arminia Hannover II (So., 15 Uhr)

## Fußball

Wie gehts dem SCL?



Der Schritt war radikal: Nach finanziellen Turbulenzen hatte der SC Langenhagen seine Oberliga-Mannschaft abgemeldet und sich in die Niederungen des Kreises zurückgezogen. Sind die Lichter daraufhin ausgegangen?

Im Sportbuzzer, unserem neuen Fußball-Mitmachportal, lesen Sie heute, wie die SCL-Kicker jetzt dastehen – und können mitdiskutieren, welche Vor- und Nachteile es für einen Amateuerverein hat, seinen Spielern Aufwandsentschädigungen zu zahlen. Mehr dazu finden Sie im Internet auf [haz-sportbuzzer.de](http://haz-sportbuzzer.de) und [np-sportbuzzer.de](http://np-sportbuzzer.de). rja

## Fußball Männer

### Kreisliga 2

TSV Mühlenfeld II – Mellendorfer TV 4:1

1. MTV Engelbostel-S.	12	39:18	31
2. TSV Berenbostel	12	28:13	26
3. SV Scharrel	11	48:20	25
4. Wacker Neustadt	11	30:20	23
5. Blau-Gelb Elze	11	37:18	21
6. TSV Luthé	11	31:25	21
7. SV Germania Helstorf	11	21:19	19
8. TSV Krähenwinkel/K. II	11	16:21	16
9. TuS Garbsen II	11	30:25	13
10. TSV Kollenfeld	11	21:20	13
11. Mellendorfer TV	11	19:28	12
12. TSV Poggenhagen	11	12:22	8
13. TSV Mühlenfeld II	11	17:28	8
14. TSV Horst	11	21:36	8
15. SG Mardorf-Schneeren	11	16:41	7
16. Garbsener SC	11	20:43	5

## Fußball

Spät auf dem Abstellgleis

Mit einem Spieler weniger hat der Mellendorfer TV beim TSV Mühlenfeld II noch eine 1:4 (0:1)-Niederlage einstecken müssen. Drei Minuten nach dem Ausgleich für die Gäste durch Dominic Meyer (66.) sah Jakob Klages in dem Nachholspiel der Kreisliga 2 Gelb-Rot – anschließend ließ der TSV dem Treffer von Patrick Chwalek (21.) noch drei weitere von Janes Tiedgen (75.), Martin Steinbrenner (82.) sowie Henning Rabe (88.) folgen und verließ mit seinen ersten Heimpunkten die Abstiegsplätze. dh

## Sport vor Ort

**Handball:** Jacob Brix (8), Heiko Friedrichs, Toni Knöchel (je 7) und Keeper Andreas Wietrychowski führten die Altherren der HSG Langenhagen zum 28:24-Sieg nach Verlängerung bei der HSG Herrenhausen/Stöcken und damit in die 2. Runde des Regionspokals. ch